

Predigt zur Aussendung der Sternsinger am 18.01.2026

Die wahren Könige der Nächstenliebe

Liebe Kinder, liebe Sternsinger, liebe Majestäten, liebe Gemeinde,

hier vorne seht ihr drei kleine Kronen. Sie glänzen ein wenig, aber sie sind nicht groß oder schwer. Da stellt sich die Frage: Was bedeutet eigentlich eine Krone? Wann darf man eine Krone tragen?

Man denkt sofort: Eine Königin oder ein König trägt eine Krone. Jemand, der wichtig ist. Jemand, der etwas zu sagen hat.

Jesus denkt darüber ein wenig anders. Für ihn ist der wichtig, der liebt. Der stark ist, um zu helfen. Der groß ist, weil er für andere da ist – groß in seiner Liebe, groß in seiner Hilfsbereitschaft. Und genau dafür stehen diese drei Kronen hier vorne.

Die erste Krone bedeutet: **Du bist wertvoll.**

Sie erinnert uns daran, dass jedes Kind kostbar ist – ganz egal, wo es lebt. Ob in Europa, hier in Korea oder in Bangladesch, dem Beispielland der diesjährigen Sternsingeraktion. In Bangladesch leben viele Kinder, die nicht genug zu essen haben, die nicht regelmäßig zur Schule gehen können oder schon früh mitarbeiten müssen, um ihre Familie zu unterstützen.

Diese Krone sagt: Du bist ein Königskind, eine Königstochter – nicht, weil du reich bist, sondern weil Gott dich liebt.

Die zweite Krone steht dafür: **Teilen macht reich.**

Sie erinnert uns an das, was die Sternsinger tun. Ihr Kinder geht von Haus zu Haus. Ihr singt, ihr bringt den Segen und ihr sammelt Spenden. Eure Kronen sind vielleicht aus Goldpapier gebastelt. Aber euer Herz ist aus purem Gold.

Durch euren Einsatz bekommen Kinder in Bangladesch bessere Chancen: Sie können zur Schule gehen, bekommen sauberes Wasser, Schutz und Hilfe.

Diese Krone sagt: Wer teilt, ist ein wahrer König. Wer teilt, ist eine wahre Königin.

Und dann gibt es noch die dritte Krone. Vielleicht ist sie die wichtigste. Sie sagt: **Auch kleine Menschen können Großes tun.**

Vielleicht denkt ihr manchmal: Ich bin doch nur ein Kind. Was kann ich schon bewirken? Aber Jesus sagt: „Lasst die Kinder zu mir kommen.“

Diese Krone bedeutet: Gott traut dir etwas zu. Mit jedem Lied, mit jedem Segen, mit jedem Schritt als Sternsinger macht ihr die Welt ein kleines Stück heller.

Wir haben Kronen – und wir haben auch andere Kopfbedeckungen. Auch sie können ein Zeichen sein: Du bist etwas Besonderes.

Ihr Kinder macht dieses Leben schöner. Ihr denkt an Kinder in Not. Ihr zeigt uns, wie wichtig es ist, auf Christus zu hören.

Dafür sagen wir euch heute von Herzen Danke. Und ich finde: Dieses Engagement verdient einen Applaus von der ganzen Gemeinde.

Wir wünschen euch, dass ihr mit Freude unterwegs seid, dass ihr Mut habt und dass ihr euch bewusst bleibt, wofür ihr unterwegs seid: um für Kinder in Bangladesch Hilfe zu ermöglichen und den Segen in die Familien hier zu bringen – für alle Kinder, die Unterstützung brauchen.

Heute gilt: Ihr seid als Sternsinger die Könige und Königinnen der Nächstenliebe.

Amen.